

Digitaler Fachdiskurs „Ausgrenzende Sprache“

Etikettierung und Adultismus in der Kita

Zappelphilipp, Dramaqueen, Kasper und Trampeltier. Setzt euch vernünftig hin!

Diese das Kind eingrenzende Zuschreibungen und adultistische Anweisungen begegnen uns oft im Kitaalltag. Ausgrenzende Sprache wird der Vielfältigkeit der Kinder jedoch nicht gerecht und verunsichert und diskriminiert sie zudem. Hierbei spielt das Machtungleichgewicht zwischen den Pädagog*innen und den Kindern eine zentrale Rolle.

In der Veranstaltung wollen wir uns den Etikettierungen und der adultistischen Diskriminierung bewusst werden und unsere eigene Sprache reflektieren. Durch Aufzeigen von Alternativen und dem Umgang mit dieser Ausgrenzung wird ein Prozess der Veränderung in Bewegung gebracht.

Zielgruppe: pädagogische Fachkräfte in der Kita

Referentin: **Linda Bonifait**, Kunstpädagogin (M.A.),
Fachberaterin im Bundesprogramm „Sprachkitas –
weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“

Zeit: 8:30 – 12:30 Uhr

Termine: **27.01.2021** Kurs-Nummer: **2208**
Anmeldung bis 20.01.2021

24.02.2021 Kurs-Nummer : **2207**
Anmeldung bis 17.02.2021

Kursgebühr: 50,00 EUR